

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/udo-ulfkotte/genosse-schwerverbrecher-die-kriminellen-schwesterparteien-der-spd.html>, gedruckt am Montag, 21. Februar 2011

KOPP

ONLINE
Informationen, die Ihnen die Augen öffnen

18.02.2011

Genosse Schwerverbrecher: Die kriminellen Schwesterparteien der SPD

Udo Ulfkotte

Deutsche Sozialdemokraten hatten in den vergangenen Jahren keine Skrupel, mit den schlimmsten Menschenrechtsverletzern und Diktatoren der Welt fröhlich vereint an einem Tisch zu sitzen. Was haben die SPD, der zurückgetretene ägyptische Diktator Mubarak, der ins Exil geflohene tunesische Diktator Ben Ali und Laurent Gbagbo, der Diktator der Elfenbeinküste, gemeinsam? Sie alle verbindet eine lange innige Freundschaft als Genossen der Sozialistischen Internationale. Nur sprechen sollte man besser nicht darüber. Das wäre für Sozialdemokraten eher peinlich.



Seit 1989 ist die ägyptische Nationaldemokratische Partei (NDP, auf arabisch *Hizb al-watani ad-dimuqrati*) des gestürzten Diktators Mubarak ganz offiziell eine sozialistische Schwesterpartei der deutschen SPD. Hosni Mubarak ist auch weiterhin NDP-Vorsitzender. Sie haben richtig gelesen: Die Marionettenpartei des ägyptischen Diktators Mubarak, der zwischen 40 und 70 Milliarden Dollar aus seinem Volk herausgepresst und in die eigenen Taschen gewirtschaftet hat, und die SPD sind beide Vollmitglieder der Sozialistischen Internationale. Da verwundert es denn kaum noch, dass sich der außenpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Rolf Mützenich, eine Aufnahme des Diktators Mubarak in Deutschland vorstellen kann. Und als Diktator Mubarak etwa im September 2005 die Wahlen so fälschen ließ, dass sein Herausforderer Aiman Nur von der oppositionellen al-Ghad-Partei als Zweitplatzierter gerade einmal 7,3 Prozent der Wählerstimmen erhielt, da gratulierte ihm der damalige SPD-Bundeskanzler Gerhard Schröder mit den Worten, Mubarak habe ein überzeugendes Mandat zur Fortsetzung seiner Politik erhalten. Nicht anders war



Jetzt Newsletter abonnieren!

Fordern Sie **kostenlos und unverbindlich** unseren E-Mail-Newsletter an!

GRATIS

[Bestellen](#)

The graphic features a white envelope with a blue ribbon, a yellow circle with the word 'GRATIS', and a 'KOPP ONLINE' logo. A blue arrow points from the envelope towards the right.

es im Falle des im Januar 2011 mit 1,5 Tonnen Gold geflohenen tunesischen Diktators Ben Ali. Auch dessen Partei RCD ist eine sozialistische Schwesterpartei der deutschen SPD, vereint mit dieser als Vollmitglied in der Sozialistischen Internationale. Die SPD hat weitere diktatorisch-menschenverachtende Schwesterparteien: von der Elfenbeinküste über Mosambik bis in die Türkei. Wie man sieht, hat die SPD bis in die Gegenwart nicht die geringsten Probleme damit gehabt, sich mit Diktatoren und kriminellen Schwerverbrechern an einen Tisch zu

setzen.

Gestürzte Diktatoren wie Hosni Mubarak und Ben Ali waren über Jahrzehnte umjubelte Genossen der SPD. Doch die Liste der Genossen Schwerverbrecher ist weitaus länger.

Den Volltext dieses Artikels lesen Sie in der aktuellen Ausgabe des Hintergrundinformationsdienstes [KOPP Exklusiv](#).

Interesse an mehr Hintergrundinformationen?

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen der Macht – und erfahren Sie, was die Massenmedien Ihnen verschweigen!

Lesen Sie weitere brisante Informationen [im neuen KOPP Exklusiv](#). *KOPP Exklusiv* wird grundsätzlich nicht an die Presse verschickt und dient ausschließlich zu Ihrer persönlichen Information. Jede Ausgabe ist gründlich recherchiert, im Klartext geschrieben und setzt Maßstäbe für einen kritischen Informationsdienst, der nur unter ausgewählten Lesern zirkuliert und nur im Abonnement zu beziehen ist.

In der aktuellen Ausgabe finden sie unabhängige Hintergrundinformationen unter anderem zu folgenden Themen:

- Nicht systemrelevant: Wer schützt unsere Polizisten?
- Berliner Geheimgespräche: Böse Planspiele für die Zukunft
- Genosse Schwerverbrecher: Die kriminellen Schwesterparteien der SPD
- Tschechische Republik: Militärärzte sollen Krankenhäuser übernehmen



Das alles und viele weitere Kurzberichte [im neuen KOPP Exklusiv](#), fordern Sie noch heute Ihr Probeabonnement an!

© 2011 Das Copyright dieser Seite liegt, wenn nicht anders vermerkt, beim Kopp Verlag, Rottenburg
Dieser Beitrag stellt ausschließlich die Meinung des Verfassers dar. Er muss nicht zwangsläufig die Meinung des Verlags oder die Meinung anderer Autoren dieser Seiten wiedergeben.

Ergänzende Beiträge zu diesem Thema

Wer diesen Artikel gelesen hat, hat sich auch für diese Beiträge interessiert:



Tschechische Republik: Militärs sollen Krankenhäuser übernehmen

Niki Vogt

In den Krankenhäusern der Tschechischen Republik kündigen immer mehr Mediziner. Das Gesundheitssystem steht vor dem Zusammenbruch. Die Regierung kündigte den Einsatz von Armeeärzten an. Die Geduld der Ärzte in der Tschechischen Republik ist erschöpft. Sie kündigen derzeit massenhaft ihre Anstellungen in den Krankenhäusern. Ihre Löhne sind im **mehr ...**



Klimaforschung in einer verkehrten Welt?

Edgar Gärtner

Eine Gruppe von schweizerischen und amerikanischen Biochemikern und Ozeanografen unter Leitung von Moritz Lehmann von der Uni Basel und Carsten Schubert von der Eidgenössischen Anstalt für Wasserforschung (Eawag) hat unlängst verkündet, ein untrügliches Zeichen der globalen Erwärmung gefunden zu haben. **mehr ...**



Nicht systemrelevant: Wer schützt die Polizisten?

Udo Ulfkotte

Was passiert, wenn ein Verbrecher einem Polizisten in den Kopf schießt? Sorgt der Staat dann für das Opfer oder für den Täter? Polizisten wie Mario K. kennen die Antwort. Der 42 Jahre alte Berliner Polizist Mario K. versteht die Welt nicht mehr. Nachdem im Sommer 2009 ein Russlanddeutscher in einem Dresdner Gerichtssaal eine Ägypterin tötete, [mehr ...](#)



Europäische Zentralbank fürchtet Bankrun im Jahr 2011 – Warum Axel Weber nicht mehr zur EZB will

Udo Ulfkotte

Nun also auch Bundesbankchef Axel Weber. Einer nach dem anderen verlassen die Finanzfachleute das sinkende Schiff. Vor dem Hintergrund der Revolutionen in Nordafrika haben offenkundig viele Bürger noch nicht mitbekommen, auf was sich unsere obersten Finanzchefs hinter geschlossenen Türen vorbereiten müssen: Die Europäische Zentralbank fürchtet [mehr ...](#)



Stephanie zu Guttenberg – Frau frei von Fakten?

Udo Ulfkotte

Die Frau des Bundesverteidigungsministers beklagt das angeblich große Geschäft mit dem sexuellen Missbrauch von Kindern durch die kinderpornografische Industrie. Diese setzt angeblich jährlich viele Milliarden Euro um. Mit der Realität haben solche Aussagen allerdings nichts gemein. [mehr ...](#)